

Marathondebüt von Markus Mayer

Am 30. September 2007 war es soweit. Markus Mayer feierte beim Berlin-Marathon sein Debüt auf der 42,105 km langen Strecke. Mit 40000 Teilnehmern aus 115 Nationen war es eine Riesenveranstaltung, die nicht zuletzt vom neuen Weltrekord (2:04,26 Std) weltweites Interesse erhielt.

Markus hatte sich in den letzten 3 Monaten intensiv auf den Tag X vorbereitet. Wenn es dann allerdings soweit ist, dann geht man seinen ersten Marathon schon mit einer gehörigen Portion Respekt an. Startnummer 19988 Männer Hauptklasse! Bei guten äußeren Bedingungen lief Markus die Halbmarathonzwischenzeit voll im Zeitplan (1:26,24 Std) mit einem Schnitt von 4:05 min pro Kilometer oder 14,6 km pro Stunde.

Nach Kilometer 32 traf ihn dann allerdings der berühmte "Mann mit dem Hammer". Von einer Minute zur anderen ging plötzlich gar nichts mehr und er musste einen Kilometer gehen. Muskelkrämpfe kamen dazu. Aber wer sich so lange vorbereitet hat, gibt an dieser Stelle nicht nach. So auch Markus, der auf den letzten 8 Kilometern zwar nicht mehr so schnell unterwegs war, aber am Ende mit 3:06,06 Stunden immer noch eine hervorragende Zeit schaffte und auf Platz 1558 einlief. Das entspricht einem Gesamtschnitt von 4:24 min pro Kilometer.

Jetzt steht noch etwas Sightseeing auf dem Programm, bevor er im nächsten Jahr erneut in Berlin angreifen will - soviel hat er bereits kurz nach seinem Rennen verraten.